
Abb. 1

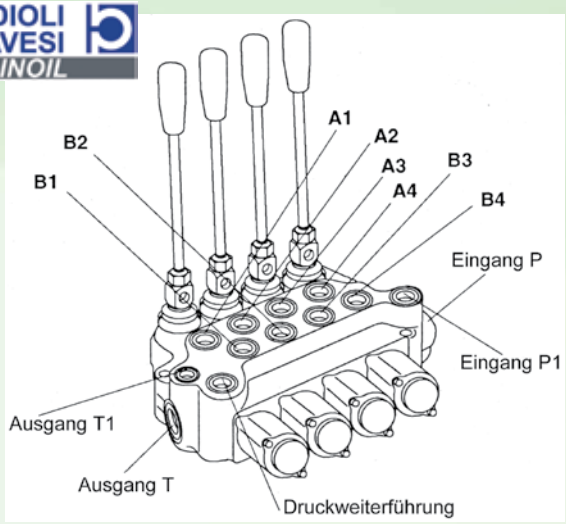

Abb. 2


Abb. 3


Abb. 4


Abb. 5

BONDIOLI & PAVESI DINOIL

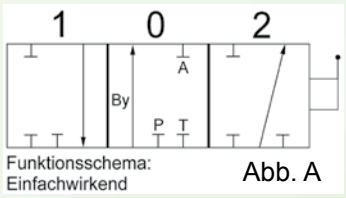


A1-A4 + B1-B4 Steuerausgänge z. B. zum doppeltwirkenden Zylinder.

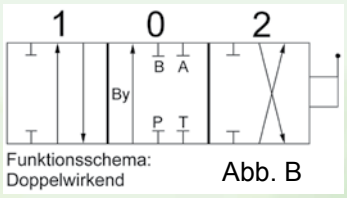
P+P1 Druckführender Eingang von der Hydraulikpumpe.

T+T1 Druckloser Ausgang zum Tank.

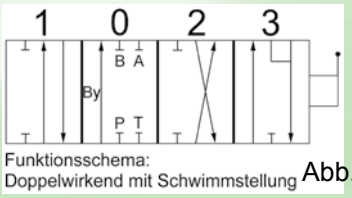
Druckweiterführung
führt den Öldruck von der Pumpe weiter zum bereits vorhandenen Steuergerät.



Funktionsschema: Einfachwirkend Abb. A



Funktionsschema: Doppelwirkend Abb. B



Funktionsschema: Doppelwirkend mit Schwimmstellung Abb. C



Schaltschema: Mit Federrückstellung ohne Rasterung Abb. D



Schaltschema: Mit Federrückstellung ohne Rasterung in Stellung 1+2, mit Rasterung in Schwimmstellung 3 Abb. E

Monoblocksteuergeräte mit Druckweiterführung, Überdruckventil und Federrückstellung
Betriebsdruck: 250bar, Leistung: 40Ltr., Anschlüsse: 3/8” BSP

Abb.-Nr.	Beschreibung	Funktionen	Funktions- und Schaltschema	Bestell-Nr.	Preis €
1	1-Hebelsteuergerät	1 x einfachwirkend	Abb. A+D	**302100**	**122,00**
2	1-Hebelsteuergerät	1 x doppeltwirkend	Abb. B+D	**302104**	**122,00**
3	2-Hebelsteuergerät	1 x einfachwirkend / 1 x doppeltwirkend	Abb. A+B+D	**302108**	**179,00**
4	2-Hebelsteuergerät	2 x doppeltwirkend	Abb. B+D	**302112**	**179,00**
5	2-Hebelsteuergerät	2 x doppeltwirkend (1 x Schwimmstellung)	Abb. B+C+D+E	**302128**	**222,00**

Alle Preise sind inklusive Mehrwertsteuer

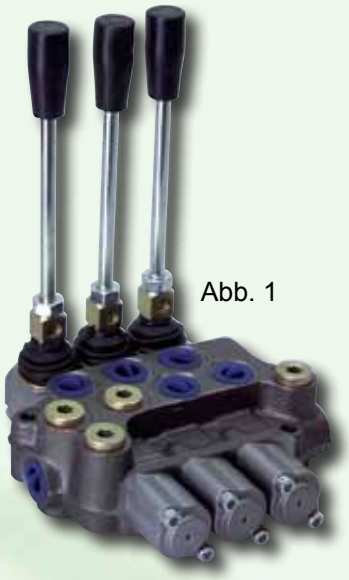

Abb. 1

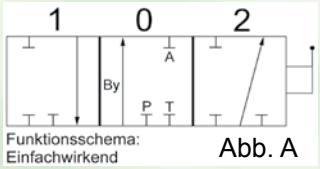

Abb. 2


Abb. 3

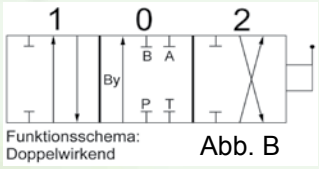
BONDIOLI & PAVESI DINOIL

Inklusive Druckweiterführungsbuchse.





Funktionsschema: Einfachwirkend Abb. A



Funktionsschema: Doppelwirkend Abb. B



Schaltschema: Mit Federrückstellung ohne Rasterung Abb. D

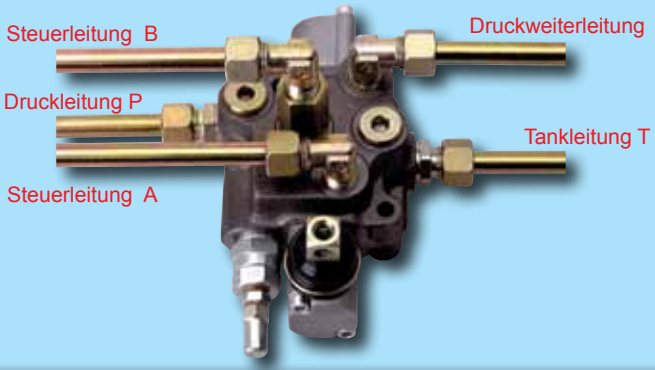
Monoblocksteuergeräte mit Druckweiterführung, Überdruckventil und Federrückstellung
Betriebsdruck: 250bar, Leistung: 40Ltr., Anschlüsse: 3/8” BSP

Abb.-Nr.	Beschreibung	Funktionen	Funktions- und Schaltschema	Bestell-Nr.	Preis €
1	3-Hebelsteuergerät	1 x einfachwirkend / 2 x doppeltwirkend	Abb. A+B+D	**302116**	**255,00**
2	3-Hebelsteuergerät	3 x doppeltwirkend	Abb. B+D	**302120**	**257,00**
3	4-Hebelsteuergerät	4 x doppeltwirkend	Abb. B+D	**302124**	**315,00**

Anschlussbeschreibung Steuergeräte DINOIL Baureihe ML



Einbau Druckweiterführungsbuchse
(im Lieferumfang enthalten)
Verschlussschraube herausdrehen und mit passendem Imbusschlüssel im darunterliegenden Gewinde die Druckweiterführungsbuchse bis zum Anschlag fest eindrehen. Anschließend, entsprechend vorhandenem Ölkreislauf, die Verschlussschraube oder eine passende Hydraulik-Anschluss-verschraubung einschrauben.



BONDIOLI & PAVESI DINOIL


Symbolbild

Rasterungssatz für Baureihe ML

Abb.-Nr.	Beschreibung	Bestell-Nr.	Preis €
2	Federrückstellung	**312824**	**17,50**
3	Rasterungssatz (Pos 1)	**312826**	**25,50**
4	Rasterungssatz (Pos 2)	**312828**	**26,50**
5	Rasterungssatz (Pos 1+2)	**312830**	**27,50**

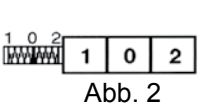


Abb. 2

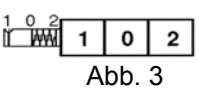


Abb. 3

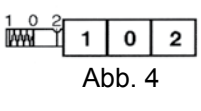


Abb. 4

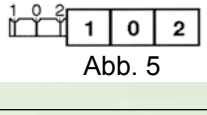
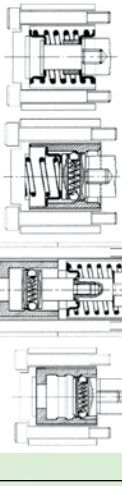
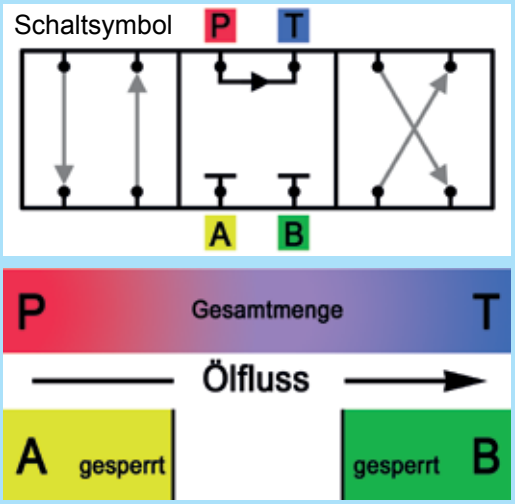
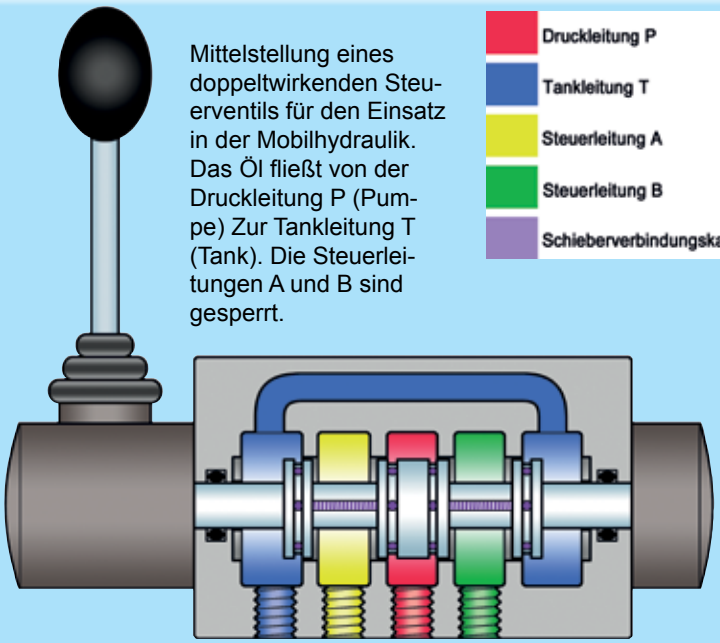


Abb. 5

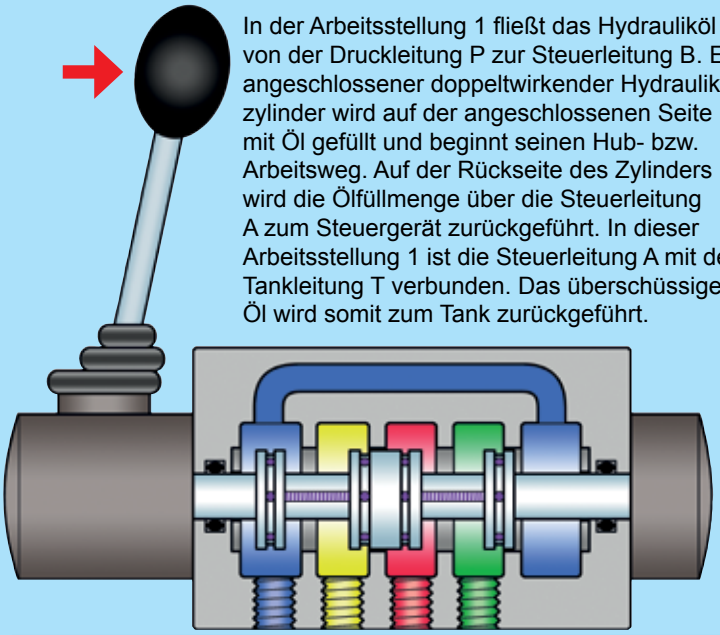


Mittelstellung (0-Stellung) eines doppeltwirkenden Steuerventils



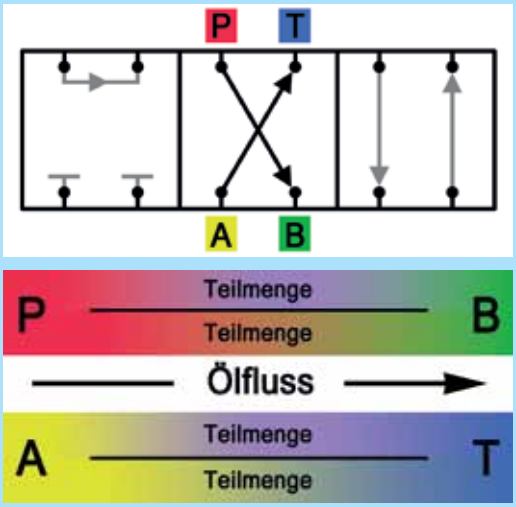


Mittelstellung eines doppeltwirkenden Steuerventils für den Einsatz in der Mobilhydraulik. Das Öl fließt von der Druckleitung P (Pumpe) Zur Tankleitung T (Tank). Die Steuerleitungen A und B sind gesperrt.

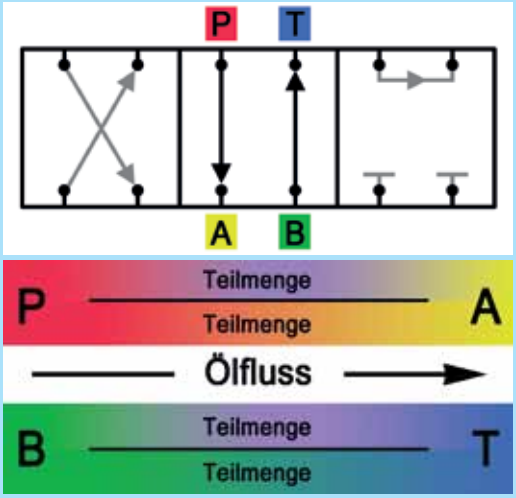


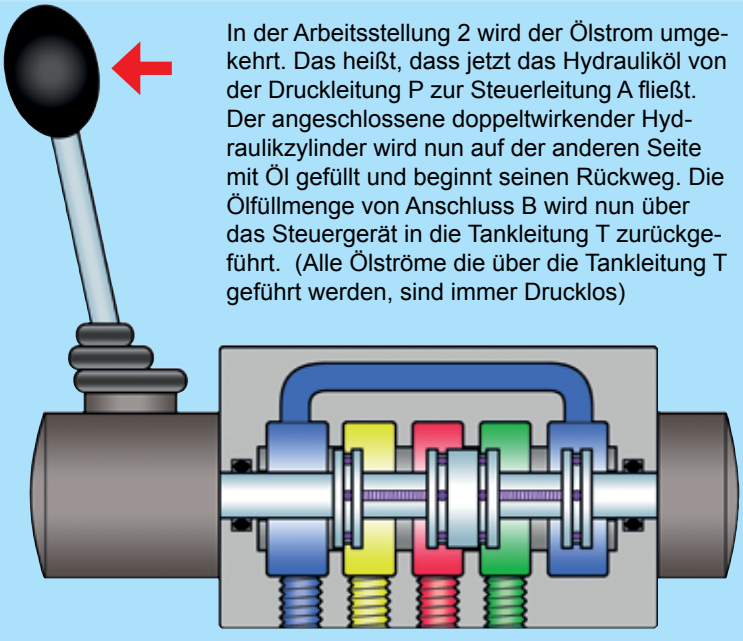
In der Arbeitsstellung 1 fließt das Hydrauliköl von der Druckleitung P zur Steuerleitung B. Ein angeschlossener doppeltwirkender Hydraulikzylinder wird auf der angeschlossenen Seite mit Öl gefüllt und beginnt seinen Hub- bzw. Arbeitsweg. Auf der Rückseite des Zylinders wird die Ölfüllmenge über die Steuerleitung A zum Steuergerät zurückgeführt. In dieser Arbeitsstellung 1 ist die Steuerleitung A mit der Tankleitung T verbunden. Das überschüssige Öl wird somit zum Tank zurückgeführt.

Arbeitsstellung 1 eines doppeltwirkenden Steuerventils

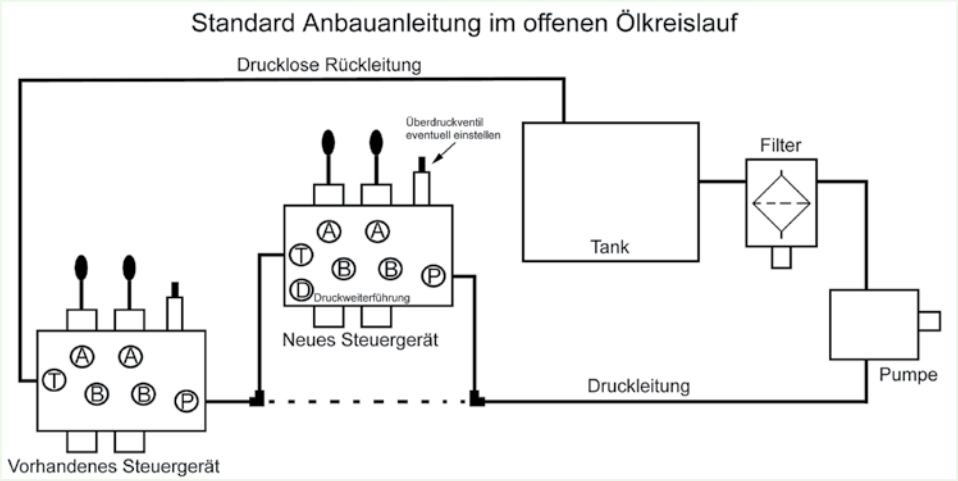


Arbeitsstellung 2 eines doppeltwirkenden Steuerventils





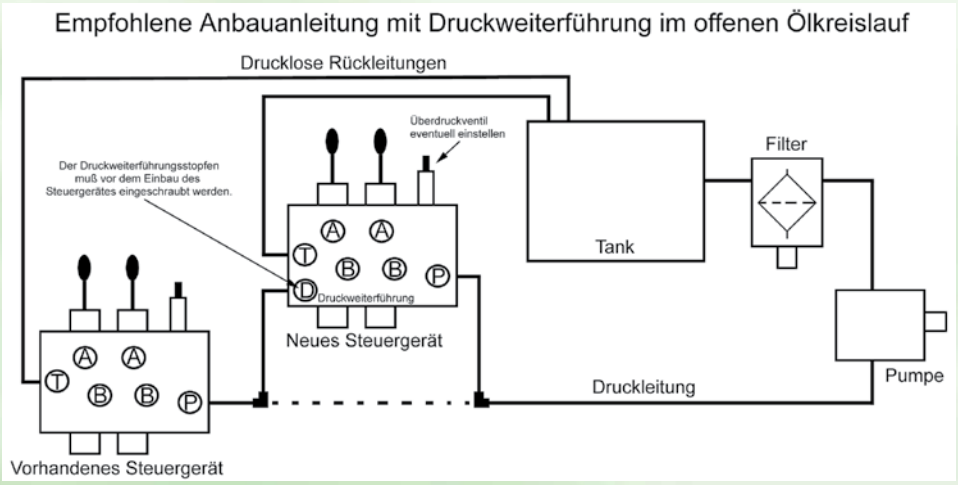
In der Arbeitsstellung 2 wird der Ölstrom umgekehrt. Das heißt, dass jetzt das Hydrauliköl von der Druckleitung P zur Steuerleitung A fließt. Der angeschlossene doppeltwirkender Hydraulikzylinder wird nun auf der anderen Seite mit Öl gefüllt und beginnt seinen Rückweg. Die Ölfüllmenge von Anschluss B wird nun über das Steuergerät in die Tankleitung T zurückgeführt. (Alle Ölströme die über die Tankleitung T geführt werden, sind immer Drucklos)





Einfacher Einbau im offenen Ölkreislauf (nicht empfehlenswert)

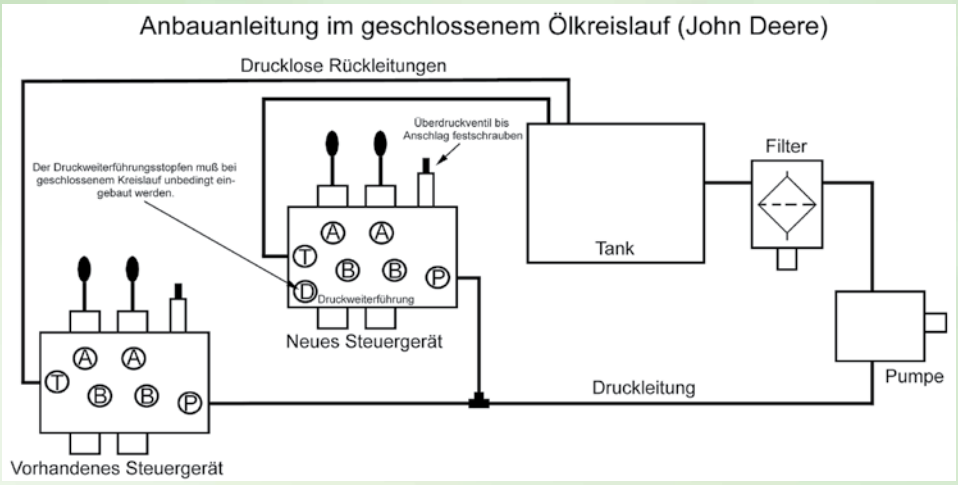
Bestehende Druckleitung durchtrennen und gewünschtes neues Steuergerät gemäß Anschlussschema installieren.
Der Druckkreislauf wird über den Tankausgang des neuen Steuergerätes geschlossen. Diese Einbauart ist nicht empfehlenswert, da es bei den Steuervorgängen in den nachgeschalteten Steuergeräten zu unerwünschten Druckspitzen über die Tankleitung des neuen Steuergerätes kommen kann. Diese Druckspitzen können zur Zerstörung des neuen Steuergerätes führen.





Empfohlener Einbau mit Druckweiterführung im offenen Ölkreislauf.

Bestehende Druckleitung durchtrennen und gewünschtes neues Steuergerät mit eingebauter Druckweiterführungsbuchse gemäß Anschlussschema installieren. Der Druckkreislauf wird mittels der Druckweiterführung über das neue Steuergerät geschlossen. Zusätzliche drucklose Rückleitung zum vorhanden Tank installieren.





Empfohlener Einbau im geschlossenem Ölkreislauf (John Deere).

Bestehende Druckleitung durchtrennen und gewünschtes neues Steuergerät gemäß Anschlussschema installieren. Mittels eingebauter Druckweiterführungsbuchse und Verschlussschraube im Ausgang D, bleibt die Hydraulikanlage immer auf erforderlichem Maximaldruck. Zusätzliche drucklose Rückleitung zum vorhandenen Tank installieren. Das Überdruckventil muss auf Höchstdruck eingestellt werden.